

Journal für

Gynäkologische Endokrinologie

Gynäkologie • Kontrazeption • Menopause • Reproduktionsmedizin

Kongressankündigung

Journal für Gynäkologische Endokrinologie 2011; 5 (2)

(Ausgabe für Österreich), 32

Journal für Gynäkologische Endokrinologie 2011; 5 (2)

(Ausgabe für Schweiz), 29

**Offizielles Organ der Österreichischen
IVF-Gesellschaft**

**Offizielles Organ der Österreichischen
Menopause-Gesellschaft**

Indexed in EMBASE/Scopus/Excerpta Medica

www.kup.at/gynaekologie

Member of the



Homepage:

www.kup.at/gynaekologie

**Online-Datenbank mit
Autoren- und Stichwortsuche**

Krause & Pachernegg GmbH · VERLAG für MEDIZIN und WIRTSCHAFT · A-3003 Gablitz

P. h. b. GZ072037636M · Verlagspostamt: 3002 Parkersdorf · Erscheinungsort: 3003 Gablitz

Erschaffen Sie sich Ihre ertragreiche grüne Oase in Ihrem Zuhause oder in Ihrer Praxis

Mehr als nur eine Dekoration:

- Sie wollen das Besondere?
- Sie möchten Ihre eigenen Salate, Kräuter und auch Ihr Gemüse ernten?
- Frisch, reif, ungespritzt und voller Geschmack?
- Ohne Vorkenntnisse und ganz ohne grünen Daumen?

Dann sind Sie hier richtig



Informationsflut und Mega-Kongresse in der Reproduktionsmedizin Post ESHRE-Treffen 2011

15. Juli 2011 – Sheraton Frankfurt Airport Hotel & Towers

Die Reproduktionsmedizin hat sich klinisch und wissenschaftlich in den vergangenen 2 Jahrzehnten äußerst dynamisch entwickelt. Alle 3–4 Stunden erscheint eine wissenschaftliche Publikation zur Reproduktionsmedizin in PubMed. Die wichtigsten Neuerungen des Faches werden auf dem Jahreskongress der „European Society of Human Reproduction and Embryology“ (ESHRE) vorgestellt und diskutiert. Für das Jahr 2011 werden mehr als 10.000 Kongressteilnehmer erwartet, und auch die Zahl der eingereichten Beiträge von bisher über 1500 Abstracts wird weiter wachsen. Vor dem 3-tägigen Hauptprogramm gibt es 2011 in Stockholm inzwischen auch noch 17 „pre-congress courses“.

So erfreulich die Dynamik des Faches auch ist, so schwierig gestaltet sich für den praktisch orientierten Reproduktionsmediziner und -biologen der Umgang mit dieser Informationsfülle. Es gilt, in kurzer Zeit und mit vertretbarem Aufwand auf bessere Weise aktuell informiert zu werden und reine Informationen von

Wissen zu unterscheiden, wobei Wissen „Information in einem intelligenten Zusammenhang“ darstellt, sodass das Wissen einer praktischen Nutzung zugeführt werden kann. Die Schlüsselwörter aus Kommunikationswissenschaften und Management lauten dazu: Vergleichen und filtern.

In einem 1-tägigen „Post-ESHRE“-Seminar – nur 9 Tage nach dem Jahreskongress der „European Society of Human Reproduction and Embryology“ – referieren 8 namhafte deutschsprachige Experten die wichtigsten Neuerungen aus den jeweiligen Subspezialitäten der Reproduktionsmedizin und decken damit das Themenspektrum des ESHRE-Kongresses umfassend ab. Die Referenten trennen die „Spreu vom Weizen“, ordnen die neuen Erkenntnisse in den bisherigen Wissenskanon ein und bewerten neue Studien insbesondere hinsichtlich der praktischen Relevanz. Die Kommentierung der Studien erfolgt völlig unabhängig und produktneutral. Das Format ist einheitlich und transparent. In den Ver-

anstaltungspausen gibt es „speaker’s-corner“ um weitere Fragen zu diskutieren. Ziel ist, in vertretbarer Zeit und mit vertretbarem Aufwand die Essenz an neuem Wissen anzubieten, sodass in der Praxis der Patientenbetreuung und im IVF-Labor die aktuell besten Lösungen gewählt werden können.

Das 1. Post ESHRE-Treffen findet am 15. Juli 2011 im Sheraton Frankfurt Airport Hotel & Towers, Conference Center statt.



Weitere Informationen:

wikonect GmbH
D-65203 Wiesbaden, Hagenauer Str. 53
Tel.: +49 (0) 611-20 48 09-0
Fax: +49 (0) 611-20 48 09-10
E-Mail: info@wikonect.de
Internet: www.post-eshre.de

Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere zeitschriftenübergreifende Datenbank

[Bilddatenbank](#)

[Artikeldatenbank](#)

[Fallberichte](#)

e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

[Bestellung e-Journal-Abo](#)

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)